



öffentlich

**Betreff:**

Sauberheitskampagne in Potsdam

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD

Erstellungsdatum 01.08.2016

Eingang 922:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
14.09.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Sauberheitskampagne in Potsdam zu initiieren. Ziel der Kampagne sollte es sein, humorvoll und ohne erhobenen Zeigefinger für Sauberkeit unserer Stadt zu werben. Hierzu sind die verschiedenen Bereiche der Verwaltung (z. B. Abfall, Grünfläche, Ordnungsamt), die Potsdamer Wohnungsbauunternehmen sowie die stadt eigenen Gesellschaften als Beteiligte einzubeziehen. Umsetzungsmöglichkeiten sind dem Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, im März 2017 zu berichten.

gez. M. Finken  
Fraktionsvorsitzender CDU/ANW

gez. P. Heuer  
stellv. Fraktionsvorsitzender SPD

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**



**Termin: Dezember 2016**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Verschiedene Städte (bspw. Berlin, Siegen, Düsseldorf oder Duisburg) haben mit diversen Sauberheitskampagnen gezeigt, dass mit einer gemeinsamen Initiative das Bewusstsein zu mehr Sauberkeit deutlich erhöht werden kann. Dass dieses Thema Potsdam bewegt, zeigt die thematische Befassung in der Stadtverordnetenversammlung sowie die klare Positionierung der Potsdamerinnen und Potsdamer im aktuellen Bürgerhaushalt. Umsetzungsmöglichkeiten sind gemeinsam mit allen Beteiligten, unter Ausnutzung der Synergieeffekte (bspw. Nutzung der Werbeetat) zu entwickeln und umzusetzen. Zur Umsetzung der Kampagne eignet sich bspw. eine der städtischen Gesellschaften oder der Bereich Marketing.